

## **Amberg sucht Weihnachtsbäume: Bürger sollen Vorschläge einreichen**

Die Stadt Amberg sucht im Hochsommer nach Weihnachtsbäumen für Marktplatz und Malteserplatz. Bürger können Vorschläge einreichen.

Inmitten der Sommerhitze hat die Stadt Amberg bereits mit der Suche nach passenden Weihnachtsbäumen für die diesjährige Adventszeit begonnen. Die Vorbereitungen für die festliche Dekoration des Marktplatzes und des Malteserplatzes laufen auf Hochtouren, und die Bürger sind eingeladen, ihre Vorschläge einzureichen. Das Ziel der Stadt ist es, prächtige Nadelbäume zu finden, die nicht nur als Schmuckstücke dienen, sondern auch die festliche Atmosphäre der Stadt unterstreichen.

Die städtische Christbaumfindungskommission hat klare Vorstellungen davon, welche Bäume in die engere Auswahl kommen. Die Suche konzentriert sich auf Nadelbäume, die nicht nur in der Höhe, sondern auch in der Form und der Gesundheit überzeugen müssen. Insbesondere für den Malteserplatz sucht die Stadt Bäume mit einer Höhe von 16 bis 18 Metern, während für den Marktplatz bereits 14 Meter ausreichend sind. Diese Maßgaben sollen sicherstellen, dass die Bäume sowohl den ästhetischen als auch den praktischen Anforderungen der städtischen Dekoration genügen.

### **Kriterien für die Auswahl der Weihnachtsbäume**

Die Stadt Amberg setzt bei der Auswahl der Weihnachtsbäume auf Qualität und Sicherheit. Vorzugsweise kommen Tannen,

Colorado-Tannen, Douglaisen oder Blaufichten in Betracht. Außerdem wird darauf geachtet, dass die Kronen der Bäume nicht breiter sind als sieben Meter. Dies ist wichtig, um während des Transports durch die Stadt keine Straßenlaternen oder Brücken zu beschädigen. Ein weiterer Aspekt ist der Standort des Baumes: Er sollte mit einem Lastwagen und einem Kran erreichbar sein, um einen sicheren Transport zu gewährleisten.

Interessierte Bürger, die einen geeigneten Baum in der Umgebung entdeckt haben, können ihre Vorschläge an die Stadt übermitteln. Nadelbäume aus dem Amberger Stadtgebiet sowie aus den umliegenden Gemeinden im Umkreis von 15 Kilometern sind willkommen. Die Stadt ermutigt die Bürger, den Baum mit einem Foto zu dokumentieren, da dies die Beurteilung des Vorschlags erheblich erleichtert. Vorschläge können per E-Mail an [bernhard.frank\[at\]amberg\[dot\]de](mailto:bernhard.frank@amberg.de), telefonisch unter 09621/101476 oder in schriftlicher Form an das Referat für Stadtentwicklung (Steinhofgasse 2) gesendet werden.

Die vorzeitige Suche nach Weihnachtsbäumen ist nicht nur eine organisatorische Maßnahme, sondern zeigt auch das Engagement der Stadt, ein unvergessliches Ambiente während der Adventszeit zu schaffen. Während viele Bürger im Sommer bei heißen Temperaturen von Sommerferien und Eiscreme träumen, plant die Stadt Amberg bereits die festlichen Dekorationen, die bald schon das Stadtbild prägen werden.

Die rechtzeitige Vorbereitung auf Weihnachten ermöglicht es der Stadt, auch in Zeiten, in denen die Temperaturen hoch sind, einen klaren Plan zu verfolgen. Es bleibt abzuwarten, wie die diesjährigen Bäume das Stadtbild bereichern werden und welche Vorschläge von den Bürgern eingereicht werden. Ein frühes Handeln zeugt von Weitblick und einem Sinn für Tradition, der das Stadtbild von Amberg zur Adventszeit prägt.

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)